

C) Auszug aus: **Der Preis des Drucks**

Ort: *Ein Hochsicherheitsbunker in einem modernen Kriegsraum im nahen Osten. Das Zentrum ist mit hochmodernen Computern und Überwachungsbildschirmen ausgestattet. Drei Personen, GENERAL JONATHAN REYES, DIPLOMATIN EVA MARTINEZ und Wissenschaftlicher DR. ALEXANDER JENSEN, stehen inmitten der Hektik, während eine drohende Entscheidung über den Einsatz einer Atombombe diskutiert wird.*

GENERAL JONATHAN REYES: *(ernst, unter Druck)* „Wir haben keine andere Wahl. Die feindliche Bedrohung eskaliert, und wir müssen handeln, bevor es zu spät ist.“

DIPLOMATIN EVA MARTINEZ: *(emotional)* „General, wir müssen alle diplomatischen Optionen ausschöpfen, bevor wir zu dieser extremen Maßnahme greifen. Ein Atomangriff wird nicht nur die Feinde treffen, sondern auch unschuldige Zivilisten.“

DR. ALEXANDER JENSEN: *(nachdenklich)* „Eva hat recht, General. Die Folgen könnten verheerend sein. Die Strahlung allein könnte ganze Regionen für Jahrzehnte unbewohnbar machen.“

Die Atmosphäre im Raum wird angespannt, als die drei Protagonisten mit den moralischen und strategischen Herausforderungen konfrontiert werden.

GENERAL JONATHAN REYES: *(entschlossen)* „Wir haben keine Zeit für endlose Verhandlungen. Die Bedrohung ist real, und wir müssen handeln, um unsere Nation zu schützen.“

DIPLOMATIN EVA MARTINEZ: *(mit Leidenschaft)* „Aber Jonathan, es gibt immer eine Chance für Frieden, wenn wir nur den Mut haben, sie zu ergreifen. Ein Atomangriff wird uns nicht sicherer machen.“

DR. ALEXANDER JENSEN: *(bestimmt)* „Ich kann nicht leugnen, dass die Gefahr real ist, aber wir müssen alle Optionen abwägen. Gibt es keinen anderen Weg, diese Situation zu deeskalieren?“

Die Spannung erreicht ihren Höhepunkt, als die drei Figuren in einem moralischen Dilemma gefangen sind.

GENERAL JONATHAN REYES: *(mit einem Hauch von Zweifel)* „Ich trage die Verantwortung für das Leben vieler Menschen. Aber ich trage auch die Verantwortung dafür, sicherzustellen, dass wir alles getan haben, um einen friedlichen Ausweg zu finden.“

DIPLOMATIN EVA MARTINEZ: *(überzeugt)* „Lassen Sie uns gemeinsam nach einer diplomatischen Lösung suchen. Wir können nicht zulassen, dass die Geschichte uns als diejenigen verurteilt, die zuerst den roten Knopf gedrückt haben.“

DR. ALEXANDER JENSEN: *(hoffnungsvoll)* „Es mag einen Weg geben, den Druck zu mildern, ohne zu Waffen zu greifen. Wir müssen nur den Mut haben, unkonventionelle Wege zu gehen.“

Dramatische Musik steigt an, als die Figuren vor einer entscheidenden Wahl stehen, die nicht nur ihr eigenes Schicksal, sondern auch das Schicksal der Welt beeinflussen wird.

 **Arbeitsaufträge**

- 1.) Markiere Besonderheiten am Text und bestimme die Textgattung.
- 2.) Nenne Merkmale des Texts.
- 3.) *Für Schnelle:* Erläutere die Textgattung des Texts.

Vorliegende Textgattung:



Merkmale dieser Textgattung:

-
-
-